

Zusammenarbeit und Aufgabenteilung

In einer dynamischen Gesellschaft können sich Begriffe und Vorstellungen, aber auch Betreuungsmethoden für Menschen mit Behinderungen ändern. Die Cooperative Mensch eG schaffte es mit Erfolg, ihre Arbeit unter wechselnden politischen Konstellationen und veränderten Rahmenbedingungen fortzusetzen. Eine Voraussetzung dafür war die organisatorische Zweiteilung in Verein und Genossenschaft.

Der Verein

Gegründet 1958 auf Initiative von Eltern behinderter Kinder und von engagierten Fachleuten, setzt sich der Verein Spastikerhilfe Berlin e.V. für die Förderung und Betreuung von Menschen mit cerebralen Bewegungsstörungen sowie Körper- und Mehrfachbehinderungen ein. Der Verein knüpft ein soziales Netzwerk für Menschen mit Behinderungen und ihre Familien, indem er ein breites Angebot für die Freizeitgestaltung, Begegnung und Bildung entwickelt. Mit Informationsveranstaltungen und individueller Beratung, fortgesetzt durch praktische Hilfen und Begleitung im Alltag, wird den Menschen mit Behinderungen eine aktive Lebensgestaltung und Kommunikation ermöglicht. Der Spastikerhilfe Berlin e.V. sucht als Interessenvertreter von Menschen mit Behinderungen das Gespräch mit Vertretern aus Politik und Gesellschaft. Der Verein hält den Kontakt zu Behörden und karitativen Dachorganisationen auf Bundes- und Landesebene. Er unterstützt die Arbeit der Genossenschaft und setzt sich für ehrenamtliches Engagement ein. Seine Arbeit ist als gemeinnützig anerkannt.

Die Genossenschaft

Die Cooperative Mensch eG (gegründet als Spastikerhilfe Berlin eG) ist Trägerin von Einrichtungen und Diensten mit dem Ziel, Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft einzugliedern. Die Dienstleistungen basieren auf einem ganzheitlichen Menschenbild, das die Zugehörigkeit eines jeden zur Gesellschaft und das Recht auf lebenslange Persönlichkeitsentwicklung umfasst. Entsprechend den individuellen Bedürfnissen und jeweiligen Behinderungen unterstützt, begleitet und berät die Cooperative Mensch eG bei der Bewältigung des Alltags. Ein Qualitätsmanagement garantiert die kontinuierliche Überprüfung und Fortentwicklung unserer Angebote. Zu unseren Einrichtungen gehören die Integrationskindertagesstätte, die Kinder- und Jugendambulanz/Sozialpädiatrisches Zentrum und die Tagesförderstätten. Die stationären Wohnangebote umfassen neben Wohneinrichtungen eine Intensivfördergruppe und eine Herberge. Im Bereich der Ambulanten Dienste bieten wir Betreutes Einzelwohnen in eigener Wohnung und in Wohngemeinschaften. Die Cooperative Mensch eG zählt zu den namhaften Institutionen für die Betreuung und Förderung von Menschen mit Behinderungen in Berlin.